Merkblatt Reinigung Begegnungsstätte Oker

I.

Der Benutzer hat nach Abschluss der Veranstaltung die Räumlichkeiten, deren Einrichtungen und die öffentlichen Verkehrsflächen so zu übergeben, wie er sie vorgefunden hat und die überlassenen Schlüssel zurückzugeben. Der Termin der Übergabe ist mit dem Hausmeister oder einem anderen Beauftragten des Stadtteilvereins Oker abzustimmen.

II.

Der Benutzer hat insbesondere nachstehende Verpflichtungen:

- a) Das Mobiliar ist zu säubern und zurückzuräumen.
- b) Theke, Küche und Geschirr sind in einem sauberen Zustand zu übergeben. Evtl. benutzte Kristallgläser sind zu polieren.
- c) Sämtliche benutzten Räume sind auszufegen und feucht zu wischen. Schuhsohlenstriche sind zu entfernen.
- d) Theke, Küche und die sanitären Einrichtungen sind feucht aufzuwischen. Sanitärerimer müssen entleert und gebrauchte Handtücher entfernt werden.

III.

Jeder Benutzer kann Restmüll bis zu einer Menge von 240 l, dies entspricht zwei großen blauen 120 l Müllsäcken, die in der BG Oker vorgehalten werden, in dem Abfallbehälter der Begegnungsstätte entsorgen.

Außerdem stehen für **Papier und Pappe** 2 blaue Tonnen im Hof zur Verfügung. Darüber hinaus anfallender Müll ist vom Benutzer mitzunehmen und ordnungsgemäß zu entsorgen. Wertstoffe wie **Glas, Dosen, Kunststoffe** sind **immer** vom Benutzer mitzunehmen und in den dafür vorgesehenen Wertstoffbehältern zu entsorgen.

IV.

Sollte der Benutzer seinen Verpflichtungen nicht nachkommen, wird der Stadtteilverein Oker auf Kosten des Benutzers die erforderlichen Maßnahmen durchführen lassen.

V.

Den Weisungen des Hausmeisters bzw. eines anderen Beauftragten des Stadtteilvereins Oker ist Folge zu leisten.

Goslar, 1. Juli 2010

Stadtteilverein Oker

Der Vorstand